

# Inhalt

---

- 1. Einleitung: Das Auto ist politisch | 7**
- 2. Das Auto als Freiheitsversprechen | 23**
  - 2.1 Die automobiler Freiheit und ihre Grenzen | 23
    - Glaubwürdigkeit verloren | 24
    - Das Auto als Raumfresser | 27
    - Zu viele und zu große Fahrzeuge | 29
      - Exkurs: Mobilität und Raum | 31
    - Vor einem Paradigmenwechsel? | 33
  - 2.2 Die politische Herstellung der deutschen Autogesellschaft | 35
    - Deutschland – ein Spätzünder? | 36
    - Die Liebe beginnt in Paris | 38
    - Das Fahrrad – der unscheinbare Wegbereiter | 42
    - In Vorleistung für die Massenmotorisierung | 44
    - Die Verkehrswende des frühen 20. Jahrhunderts – der Weg zur Autogesellschaft | 46
    - 1957 – das Jahr des Durchbruchs | 51
    - Steuerpolitik als Hebel | 53
    - Liebe mit Hindernissen – Privatautos in der DDR | 55
    - Der ÖPNV als Schattenseite des motorisierten Individualverkehrs | 57
- 3. Gesellschaft im Wandel | 59**
  - 3.1 Individualisierung und Digitalisierung | 59
    - Von der Eisenbahn- zur Autogesellschaft | 59
    - Von der Autogesellschaft zur Multimodalitätsgesellschaft? | 60
    - Werden wir zu individuell für das (private) Auto? | 62

	Neue Möglichkeiten der Digitalisierung im Verkehr   65
	Erweiterte individuelle Möglichkeitsräume   66
	In unterschiedlichen Lebensphasen ...   68
	... und verschiedenen Räumen   69
	... und auf dem Land?   73
3.2	Konturen einer neuen Verkehrswelt   75
	Busse und Bahnen   75
	Das Fahrrad feiert seine Renaissance   77
	Neue Optionen in der urbanen Mobilität   79
	Nachfrageseite: Wer ist heute schon multioptional?   81
	Die verkehrspolitischen Weichenstellungen   85
	Wer darf die öffentlichen Straßen nutzen und wozu?   87
	Parken als Gemeingebrauch   89
	Tanz um die Stellplätze   93
	Öffentliche Räume und das Straßenverkehrsrecht   95
3.3	Die Neuerfindung des öffentlichen Verkehrs   101
	Der öffentliche Verkehr als Teil der staatlichen Daseinsvorsorge   102
	Goldene Handschellen   105
4.	<b>Herrschendes Recht</b>   111
	Veränderte Einstellungen   114
	Die Technik der Gesellschaft ist ein Produkt von sozialen Aushandlungsprozessen   121
	Neue Akteure und das Personenbeförderungsgesetz   122
	Feinheiten des Personenbeförderungsrechts   129
	Die neue Definition des Schutzgutes   132
5.	<b>Ausblick:</b>
	<b>Neue Freiheiten nach dem privaten Auto</b>   135
	Die Digitalisierung ändert alles   137
	Blockaden im Kopf   144
	Plädoyer für ein technisches Feldexperiment   148
	<b>Literatur</b>   157